

**Am Freitag den 1. Oktober findet die große Eröffnung von „Wilhelm II. – König von Württemberg“ statt. Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL öffnen gleich zwei Sonderausstellungen im StadtPalais – Museum für Stuttgart und im Hauptstaatsarchiv Stuttgart ihre Türen. Außerdem ist die Bronzeskulptur „König Wilhelm II. und seine Spitze“ des Künstlers Hermann-Christian Zimmerle an ihrem neuen Standort zu sehen.**

Anlässlich des 100. Todestages von König Wilhelm II. von Württemberg im Oktober 2021 hat das StadtPalais – Museum für Stuttgart es sich gemeinsam mit dem Hauptstaatsarchiv Stuttgart zur Aufgabe gemacht, einen neuen Blick auf den letzten und heute noch beliebten Monarchen von Württemberg zu werfen. Vom 2. Oktober 2021 bis 27. März 2022 sind die Ausstellungen im StadtPalais – Museum für Stuttgart und im benachbarten Hauptstaatsarchiv Stuttgart zu sehen.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann MdL ist der Schirmherr des Ausstellungsprojekts und freut sich außerordentlich über die Kooperation der zwei Häuser „Wilhelm II. ist bis heute ein wichtiger Teil der Erinnerungskultur unseres Landes. Er galt als bürgernah, tolerant und bescheiden, war beim Volk beliebt und ist bis heute präsent und populär. Er war eine vielschichtige Persönlichkeit, über die es viel zu erzählen gibt. Es freut mich daher außerordentlich, dass mit dem StadtPalais – Museum für Stuttgart und dem Hauptstaatsarchiv Stuttgart gleich zwei Institutionen mit herausragender Wilhelm-Expertise spannende Einblicke in das Leben und Wirken des letzten württembergischen Königs versprechen.“ Auch Dr. Fabian Mayer, Erster Bürgermeister der Stadt Stuttgart ist begeistert „Ich freue mich sehr über das Ausstellungsprojekt zu König Wilhelm II. des StadtPalais – Museum für Stuttgart und des benachbarten Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Die Kooperation ermöglicht einen Blick aus unterschiedlichen Perspektiven auf Wilhelm II. und bietet den Besucherinnen und Besuchern ein ganz besonderes Erlebnis. Die zum Teil kontrovers geführten Diskussionen um den letzten Monarchen Württembergs greift das StadtPalais, in dem der König Wilhelm II. bis zu seiner Abdankung im Jahr 1918 wohnte, in einer ansprechend kuratierten Sonderstellung auf. Und weckt so einmal mehr Interesse an unserer Stuttgarter Stadtgeschichte.“

Das StadtPalais hat für die große Sonderausstellung „Wilhelm II. – König von Württemberg“ zahlreiche kostbare und noch nie gezeigte Leihgaben aus Privatbesitz und aus öffentlichen Sammlungen zusammentragen. Mit rund 400 Exponaten zeigt die Jubiläumsschau die prägendsten Stationen im Leben König Wilhelms II.: angefangen von der glücklichen Kindheit im Prinzenpalais, der Studienzeit in Tübingen und Göttingen, der Karriere des Thronanwärters beim

Militär, über die eigentliche Regierungszeit als König von Württemberg bis hin zum einfachen „Herzog“ nach dem Ende der Monarchie 1918. Dabei wird Wilhelm II. in seiner historischen Rolle zwischen Pflicht und Kür im Privaten und Öffentlichen geschärft. Dr. Edith Neumann, stellvertretende Direktorin des StadtPalais und Kuratorin der Ausstellung im StadtPalais erklärt „Wilhelm II. hatte ein eigenes Amtsverständnis von seiner Rolle als König in einem demokratisierten und parlamentarisierten württembergischen Staat entwickelt. Nach außen war er der oberste Repräsentant Württembergs, eine Art gekrönter Staatspräsident, im Innern respektierte er die Verfassung und die Arbeit des Parlaments.“

In der Ausstellung „Im Kreise der Freunde: Wer war Wilhelm wirklich?“ des Hauptstaatsarchivs kommt Wilhelm fernab von jeglicher höfischen Inszenierung selbst in ungeahnter Offenheit zu Wort. In privaten Briefen erzählt er von den Zwängen eines Monarchen, von unerfüllter Liebe, Krieg und Thronverzicht. Seine Zeilen sprühen aber auch von der Begeisterung für die Jagd, den Rennsport und die Kultur. Letztlich liefern sie prägnante Antworten auf die Frage, wer Wilhelm wirklich war. Professor Dr. Peter Rückert, Leiter des Hauptstaatsarchivs, sagt über das gemeinsame Projekt mit dem StadtPalais: „Die Kooperation zwischen StadtPalais und Hauptstaatsarchiv ist eine Mut machende Blaupause für weitere kreative und erfolgreiche Projekte unter den Institutionen des Kulturquartiers.“ Dr. Albrecht Ernst, stellvertretender Leiter des Hauptstaatsarchivs und Kurator der Ausstellung im Hauptstaatsarchiv, schließt inhaltlich an: „Ich bin begeistert, welche großartigen Schaustücke die gemeinsame Ausstellung zugänglich macht. Sie eröffnen ungeahnte Einblicke in das Denken und Fühlen des letzten württembergischen Königs.“

Der Standort der Bronzeskulptur „König Wilhelm II. und seine Spitze“ des Künstlers Hermann-Christian Zimmerle aus dem Jahr 1990 sorgt seit einiger Zeit für eine rege Debatte, der die unterschiedlichsten Sichtweisen auf den König und die Monarchie in Württemberg widerspiegelt. Seit mehr als einem Jahr führt das StadtPalais einen ergebnisoffenen Diskurs über den letzten württembergischen König Wilhelm II. und das Denkmal zu seiner Person. Seit Anfang Juli 2021 war die Bronzeskulptur vor dem Opernhaus der Württembergischen Staatstheater in Stuttgart für drei Monate zu Gast. Nun steht die Bronzeskulptur im zweiten Obergeschoss des StadtPalais und heißt die Besucher\*innen der großen Sonderausstellung Willkommen. Der Museumsdirektor des StadtPalais Dr. Torben Giese will die Bronzeskulptur von Hermann Zimmerle nicht dauerhaft verlagern. „Wo genau die Skulptur ihren endgültigen Standort am Wilhelmspalais finden wird, soll Ergebnis des gemeinsamen Diskurses sein“.

**\*Wilhelm II. – König von Württemberg** 2.10.2021 bis 27.3.2022, StadtPalais –  
Museum für Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 2, 70173 Stuttgart, 2. Obergeschoss

**\*Im Kreise der Freunde: Wer war Wilhelm wirklich?**, Sonderausstellung 2.10.2021 bis  
27.3.2022, Hauptstaatsarchiv Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 4, 70173 Stuttgart

## Begleitprogramm

Informationen und Anmeldung zu den Veranstaltungen unter 0711 216-25800 und  
stadtpalais@stuttgart.de.

Freitag, 1.10.2021, 18 Uhr

**Die Eröffnung wird live auf der Website des StadtPalais [www.stadtpalais-stuttgart.de](http://www.stadtpalais-stuttgart.de), über  
YouTube und über den Facebook-Kanal [@stadtpalaisstuttgart.de](https://www.facebook.com/stadtpalaisstuttgart.de) übertragen**

Programm am Eröffnungsabend: Begrüßung: Dr. Torben Giese, Direktor des StadtPalais, Digitales  
Grußwort: Winfried Kretschmann, Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Einleitende Worte:  
Dr. Frank Nopper, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart, Grußwort: Professor Dr.  
Peter Rückert, Leiter des Hauptstadtarchivs Stuttgart, Grußwort: Bettina Klett, Vorsitzende des  
Freundeskreises StadtPalais – Museum für Stuttgart, Festrede: Professor Dr. Jörn Leonhard,  
Lehrstuhldirektor für Neuere und Neueste Geschichte Westeuropas an der Universität Freiburg,  
Einführung in die Ausstellungen: Kuratorengespräch mit Dr. Edith Neumann, stellv. Direktorin des  
StadtPalais und Dr. Albrecht Ernst, stellv. Leiter des Hauptstadtarchivs. Musikalisches Programm  
von Alan Hamilton am Klavier (Studienleiter der Staatsoper Stuttgart) und Mezzosopran Alexandra  
Urquiola (Mitglied des Opernstudios der Staatsoper Stuttgart), einleitende Worte von Viktor  
Schoner (Intendant Staatsoper Stuttgart). Der Stuttgarter Sprechkünstler Peter Gorges wird aus  
Briefen von König Wilhelm II. vortragen.

Mittwoch, 6.10.2021, 19 Uhr

**„Adel verpflichtet – Das königliche Zeremoniell am Hof von König Wilhelm II. und Königin  
Charlotte“: Gesprächsreihe mit Dr. Edith Neumann, stellvertretende Direktorin im  
StadtPalais – Museum für Stuttgart und Dr. Eberhard Fritz, Archivar im Archiv des Hauses  
Württemberg, Altshausen**

Für einen Monarchen ist jeder Tag ein Arbeitstag, egal wo er gerade residiert, im Wilhelmspalais, im Residenzschloss Stuttgart, im Schloss Friedrichshafen oder im Kloster Bebenhausen. Wie sich der Arbeitsalltag eines Königs gestaltet ist geregelt. Aufstehen um 7 Uhr, Frühstück alleine, Regierungsgeschäfte erledigen, Minister empfangen, Entscheidungen absprechen, Dokumente unterschreiben, Bittbriefe wohlwollend beantworten lassen von den persönlichen Sekretären; Mittagessen mit geladenen Gästen, Nachmittagsprogramm dicht gefüllt, und am Abend eine weitere Tischgesellschaft. Dr. Eberhard Fritz ist langjähriger Kenner der Adelsgeschichte in Württemberg.

Sonntag, den 10.10.2021, 16 Uhr

## **Der Geburtstag von Königin Charlotte von Württemberg – Öffentlichen Führung „Königin Charlotte von Württemberg“ mit Dr. Birgit Wüller**

Die zweite Frau und Königin von Wilhelm II. von Württemberg wurde als Prinzessin Charlotte Marie Ida Luise Hermine Mathilde zu Schaumburg-Lippe am 10. Oktober 1864 in Schloss Ratiborice in Böhmen geboren. Das StadtPalais feiert den königlichen Geburtstag mit freiem Eintritt für alle Frauen und der öffentlichen Führung „Königin Charlotte von Württemberg“ von Dr. Birgit Wüller durch die Ausstellung „Wilhelm II. - König von Württemberg.“

10–18 Uhr Freier Eintritt für Frauen

16 Uhr Öffentliche Führung kostenfrei für Frauen.

Mittwoch, den 13.10., 27.10., 8.12.2021, 19 Uhr

## **Königlicher Weinabend**

Wilhelm II. und sein Vorgänger König Karl waren die einzigen waschechten Schwaben auf dem württembergischen Königsthron und dem Wein nicht abgeneigt. Er stand täglich auf der Tafel. König Wilhelm II. genoss edle französische Tropfen, liebte aber auch den einfachen Landwein aus seinem Garten der Villa Marienwahl und tat dies bevorzugt mit ziemlich deftigem Käse. Nutzen Sie die Chance, auf den königlichen Geschmack zu kommen und kosten Sie nach einer Führung durch die Ausstellung „Wilhelm II. - König von Württemberg“ einfach selbst.

Kosten: 29 Euro pro Person; inkl. Eintritt in die Sonderausstellung; Eintritt muss vor der Veranstaltung an der Empfangstheke des StadtPalais entrichtet werden. Anmeldung beim Besucherservice unter [stadtpalais@stuttgart.de](mailto:stadtpalais@stuttgart.de) oder 0711-21625800 zwingend erforderlich. Die Besucherzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt.

Samstag, den 23.10., 30.10. und 6.11., 11 Uhr

## **Der königliche Spaziergänger – Entdeckungen auf den Wegen König Wilhelms II. mit Klaus Steinke**

Wilhelm II. war der König, den die Stuttgarterinnen und Stuttgarter aus persönlichen Begegnungen kannten, denn er war im fortgeschrittenen Alter ein leidenschaftlicher Spaziergänger. Gemeinsam mit seinen Begleitern auf vier Pfoten machte er die Stäffele und Waldwege zwischen Olgaeck und Hasenheide unsicher. Der Autor Klaus Steinke lädt bei jedem Termin zu einer anderen, beliebten königlichen Route ein und erzählt Geschichten von dem königlichen Spaziergänger.

Kosten: 4 Euro pro Person; zzgl. Eintritt in die Sonderausstellung. Treffpunkt: Urbanstraße vor dem StadtPalais. Anmeldung beim Besucherservice unter [stadtpalais@stuttgart.de](mailto:stadtpalais@stuttgart.de) oder 0711-21625800.

Samstag, den 23.10.2021, 17 Uhr, Saal Marie

## **Überraschende Begegnungen mit dem Spaziergänger König Wilhelm II. in Stuttgart – Lesung mit Überraschungsgästen, Moderation Klaus Steinke**

Der königliche Spaziergänger hinterließ auf seine Zeitgenossen, auf die er während seiner Spaziergänge stieß, einen unvergesslichen Eindruck. Daher fanden diese Zusammentreffen in Memoiren und literarischen Beiträgen ihren Niederschlag. Klaus Steinke begibt sich mit Überraschungsgästen auf eine literarische Spurensuche zu König Wilhelm II.

Kosten: der Eintritt ist frei, Ort: Saal Marie, ohne Voranmeldung. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Die Veranstaltung wird zusätzlich digital übertragen.

Mittwoch, 10.11.2021, 19 Uhr

## **„König Wilhelm II. als Freund und Förderer“: Gesprächsreihe mit Dr. Edith Neumann, stellvertretende Direktorin im StadtPalais – Museum für Stuttgart und Dr. Albrecht Ernst, Abteilungsleiter im Hauptstaatsarchiv Stuttgart**

König Wilhelm II. unterhielt lebenslange Freundschaften, angefangen von seinen Schulkameraden, Studienfreunden, Weggefährten und Verwandten. Anhand seines Briefwechsels bekommt man Einblick in die Denkweise des Königs und all der Ereignisse, die ihm am Herzen lagen. Die Briefe sind unschätzbare Quellen für eine neue Beurteilung der Regentschaft von Wilhelm II. Dr. Albrecht Ernst ist der Herausgeber einer Edition der Briefe von König Wilhelm II.

Mittwoch, 17.11.2021, 19 Uhr

**„Was Sie schon immer über die Stuttgarter Avantgarde, die Kunstakademie und König Wilhelm II. wissen wollten“: Gesprächsreihe mit Dr. Edith Neumann, stellvertretende Direktorin im StadtPalais – Museum für Stuttgart und Professor Dr. Nils Büttner, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart**

In der Regierungszeit von König Wilhelm II. kümmerte sich der König verstärkt um die Bildenden Künste. Er sorgte für die Anstellung von neuen Fachkräften. Damit wurde sowohl die Königliche Kunstakademie als auch die Kunstgewerbeschule sehr gefördert. Durch seine Personalpolitik sorgte der König für eine Reform der Kulturinstitutionen und ebnete damit den Weg zur modernen Kunststadt. Professor Dr. Nils Büttner ist Autor einer umfangreichen Geschichte der Stuttgarter Akademie.

Mittwoch, 24.11.2021, 19 Uhr

**„König Wilhelm II. als Erbauer einer modernen Residenzstadt“: Gesprächsreihe mit Dr. Edith Neumann, stellvertretende Direktorin im StadtPalais – Museum für Stuttgart und Professor Dr. Klaus Jan Philipp, Universität Stuttgart, Institut für Architekturgeschichte (ifag) zur Neuen Architektur in Stuttgart**

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts entstanden in Stuttgart zahlreiche neue Bauten, die Architekturgeschichte geschrieben haben, wie die beiden Staatstheater oder das Königliche Kunstgebäude. Hier entpuppten sich die Entscheidungen des Königs als mutig, engagiert und wegweisend. Im Gespräch mit dem Architekturhistoriker Professor Dr. Klaus Jan Philipp soll das Erscheinungsbild der Residenzstadt im Mittelpunkt stehen.

Mittwoch 1.12., 15.12. und 22.12.2021, 19 Uhr

**Königlicher Punschabend**

Wer sich zu den Glücklichen zählen konnte, die von König Wilhelm II. zu Silvester eingeladen wurden, kam in den exklusiven Genuss des königlichen Punsch. Dessen Rezept war streng gehütet und wurde nur durch einen Zufall bewahrt. Nun können auch Sie an diesem Abend in den Genuss des königlichen Getränks kommen, das gegen die aufkommende Müdigkeit am Silvesterabend gereicht wurde. Daher macht es für den königlichen Punschabend Sinn, schon vor der exklusiven Ausstellungsführung ein Gläschen zu sich zu nehmen. Wohl bekomm's!

Kosten: 29 Euro pro Person; inkl. Eintritt in die Sonderausstellung; Eintritt muss vor der Veranstaltung an der Empfangstheke des StadtPalais entrichtet werden. Anmeldung beim Besucherservice unter [stadtpalais@stuttgart.de](mailto:stadtpalais@stuttgart.de) oder 0711-21625800 zwingend erforderlich. Die Besucherzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt.

Sonntag 19.12.2021, 16 Uhr

## **Der Geburtstag von Prinzessin Pauline von Württemberg – Öffentliche Führung „Pauline von Württemberg“ mit Dr. Birgit Wüller**

Die einzige Tochter von König Wilhelm II. von Württemberg wurde als Prinzessin Pauline Olga Helene Emma von Württemberg am 19. Dezember 1877 in Stuttgart geboren. Das StadtPalais feiert den Geburtstag mit freiem Eintritt für alle Frauen und der öffentlichen Führung „Prinzessin Pauline von Württemberg“ von Dr. Birgit Wüller durch die Ausstellung „Wilhelm II. - König von Württemberg.“

10–18 Uhr Freier Ausstellungseintritt für Frauen

16 Uhr Öffentliche Führung kostenfrei für Frauen

**Bildnachweis:** *Wilhelm II, StadtPalais, Archiv des Hauses Württemberg, Altshausen, Schönaich, 1891, Foto Volker Naumann,. Die zur Verfügung gestellten Bilder dürfen nur im Zusammenhang mit einer Berichterstattung verwendet werden.*